



Kabine (nur beheizt)

Sichelmäher der Serie Groundsmaster® 4000, ab Baujahr 2015

Modellnr. 31232—Seriennr. 400400001 und höher

Bedienungsanleitung

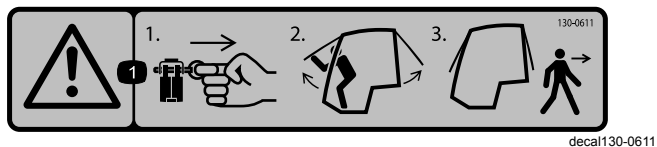
Sicherheit

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Informationen finden Sie in der Einbauerklärung am Ende dieses Dokuments.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

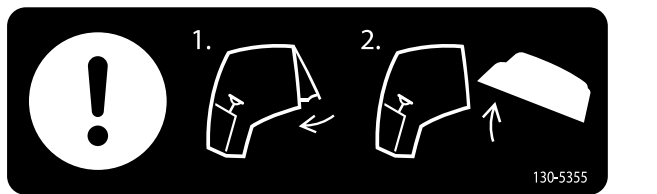


Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



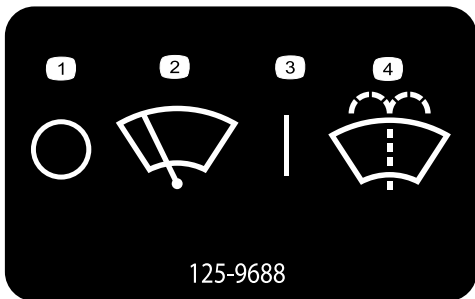
130-0611

- 1) Entfernen Sie den Stift. 2) Heben Sie die Türen an. 3) Verlassen Sie die Kabine.



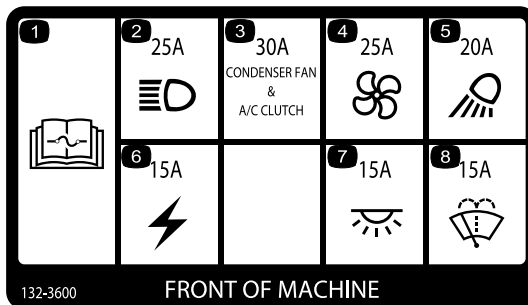
130-5355

- Schließen Sie das Heckfenster.
- Öffnen Sie die Motorhaube.



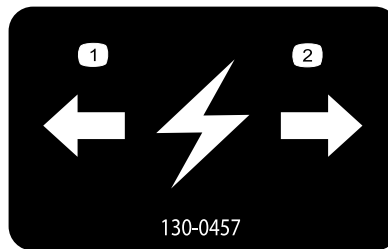
125-9688

- Scheibenwischer: Aus
- Scheibenwischer
- Scheibenwischer: Ein
- Scheibenwaschanlagenflüssigkeit



132-3600

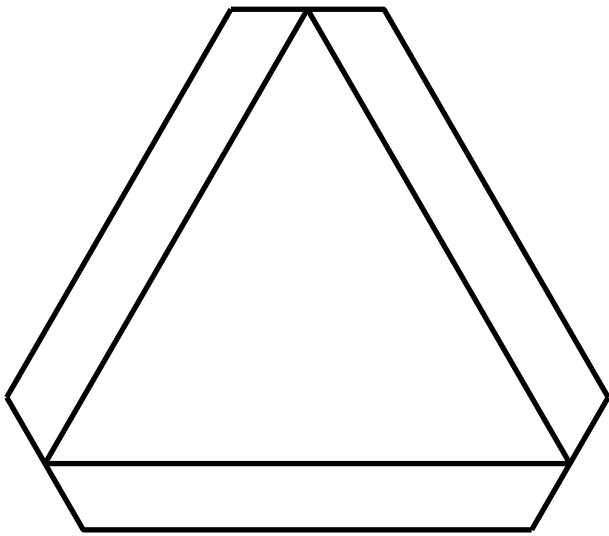
- Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* bezüglich weiterer Angaben über die Sicherungen.
- Scheinwerfer: 25 A
- Kühllüfter und Klimaanlagekupplung: 30 A
- Lüfter: 25 A
- Arbeitscheinwerfer: 20 A
- Hilfsaggregat: 15 A
- Kabinenbeleuchtung: 15 A
- Scheibenwischer: 15 A



130-0457

- Links
- Rechts





120-0250

decal120-0250

1. Langsam fahrendes Fahrzeug
-



decal130-5356

130-5356

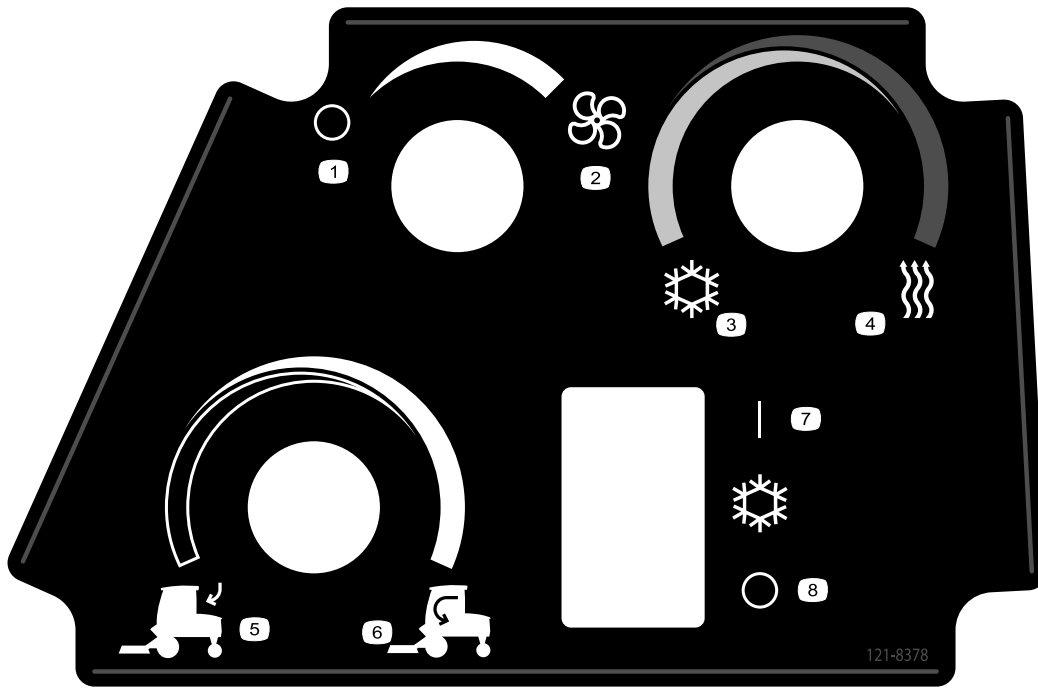
1. Fahren Sie mit dem Pedal vorwärts und rückwärts.
-



130-0594

decal130-0594

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; legen Sie in der Kabine immer den Sicherheitsgurt an und tragen Sie einen Gehörschutz.
-



decal121-8378

121-8378

- | | | | |
|--------------------|---------------|-----------------|---------------------------------------|
| 1. Lüfter: Aus | 3. Kalte Luft | 5. Externe Luft | 7. Klimaanlage: Ein (falls vorhanden) |
| 2. Lüfter: Ganz an | 4. Warme Luft | 6. Interne Luft | 8. Klimaanlage: Aus (falls vorhanden) |
-

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

| Verfahren | Beschreibung | Menge | Verwendung |
|-----------|---|--------------------------------------|---|
| 1 | Keine Teile werden benötigt | – | Vorbereiten der Maschine. |
| 2 | Sicherheitsaufkleber | 1 | Anbringen des Sicherheitsaufklebers am hinteren Fenster. |
| 3 | Linke Schaumstoffdichtung Rechte Schaumstoffdichtung Hintere Schaumstoffdichtung | 1 1 1 | Bringen Sie die Schaumstoffdichtungen an der Kabine an. |
| 4 | Trittbrett Trittstütze Schraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ ") Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ") | 1 1 2 2 | Bauen Sie das Trittbrett ein. |
| 5 | Linke Stoßstangenhalterung Rechte Stoßstangenhalterung Stoßstange Bundmutter ($\frac{5}{16}$ ") | 1 1 2 2 | Befestigen Sie die Mähwerkstoßstange. |
| 6 | Vordere Dichtung Profilschaumstoff Hintere Dichtung | 1 1 1 | Befestigen Sie die Schaumstoffteile. |
| 7 | Kabine Bodenprofil Gerade Anschlussstücke Schlauchklemmen Seitliche Dichtungsabdeckung Seitliche Dichtung Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ ") Bundmutter ($\frac{3}{8}$ " x $\frac{3}{4}$ ") | 1 1 2 2 1 1 1 1 | Montieren Sie die Kabine an der Maschine. |
| 8 | Behälter für die Scheibenwaschanlagenflüssigkeit Behälterriemen Behälterriemen Schlossschraube ($\frac{5}{16}$ " x $\frac{7}{8}$ ") Bundmutter ($\frac{5}{16}$ ") Kabelbaum | 1 2 1 6 6 1 | Befestigen Sie die Flasche für die Scheibenwaschanlagenflüssigkeit. |
| 9 | Keine Teile werden benötigt | – | Anschließen des Kabelbaums an der Maschine. |
| 10 | Keine Teile werden benötigt | – | Schließen Sie die Installation ab. |

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Positionieren der Maschine

1. Räumen Sie einen Platz im Arbeitsbereich unter der Hebevorrichtung.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Hebevorrichtung die Kabine sicher während der Installation über der Maschine abstützen kann.

2. Fahren Sie die Maschine zum Arbeitsbereich, senken die Mähwerke ab, stellen den Motor ab, aktivieren die Feststellbremse und ziehen den Zündschlüssel ab.
3. Lassen Sie das Kühlmittel des Motors abkühlen und lassen es dann ab, siehe *Wartungsanleitung*.

Entfernen des Überrollschutzes

Nehmen Sie den Überrollschutz von der Maschine ab und lagern ihn in einem geeigneten Bereich.

Wichtig: Nehmen Sie den Überrollschutz mit einer anderen Person von der Maschine ab.

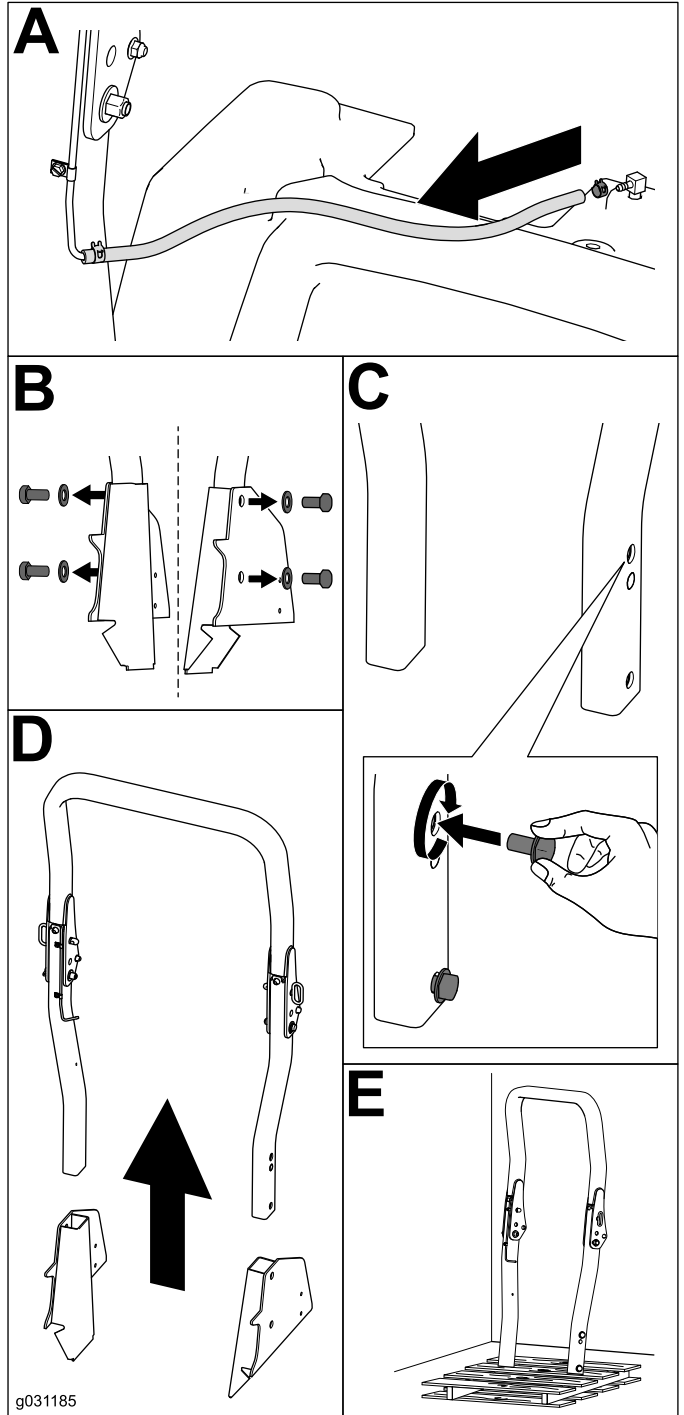
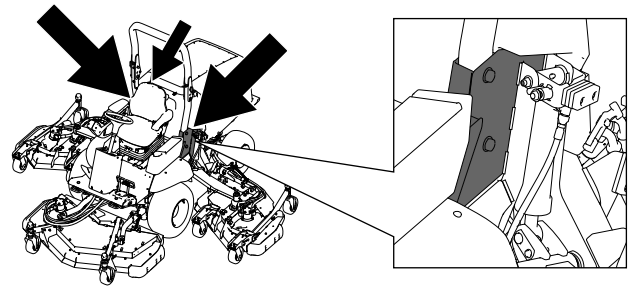


Bild 1

2

Anbringen des Sicherheitsaufklebers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|----------------------|
| 1 | Sicherheitsaufkleber |
|---|----------------------|

Verfahren

Hinweis: Führen Sie diese Schritte aus, wenn es von der örtlichen Straßenverkehrsvorschrift vorgeschrieben wird.

Bringen Sie den Sicherheitsaufkleber am hinteren Fenster an, wie in Bild 2 abgebildet.

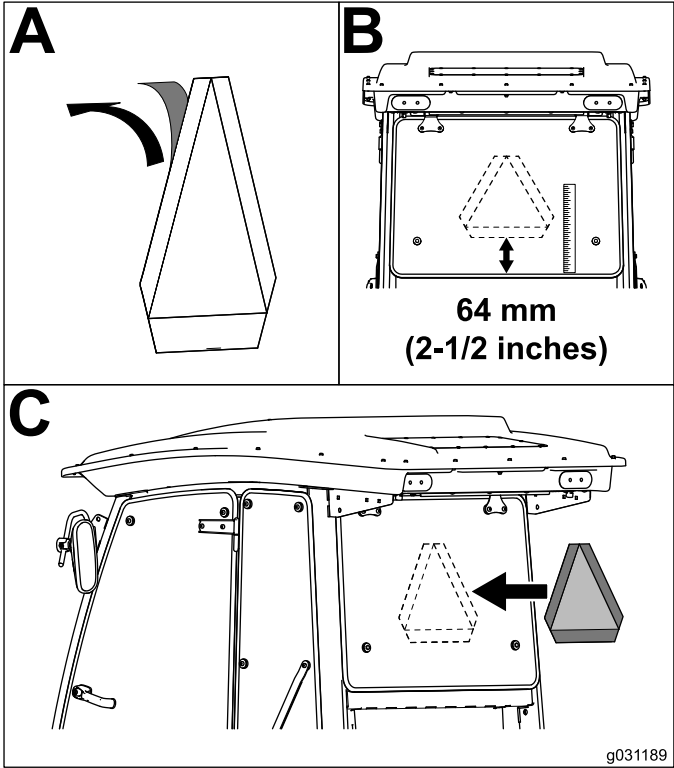
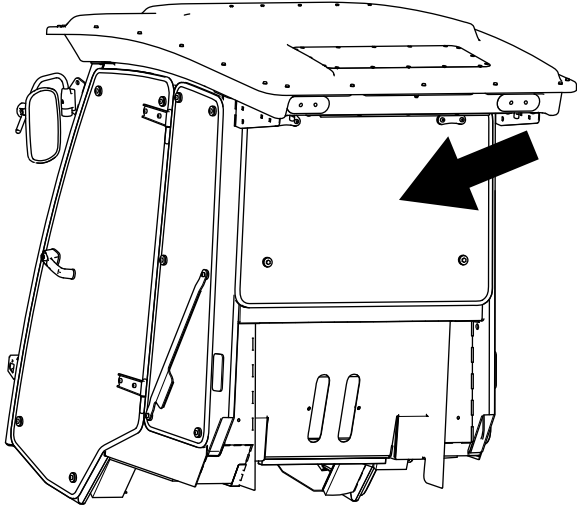


Bild 2

3

Befestigen der Schaumstoffdichtungen

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|-----------------------------|
| 1 | Linke Schaumstoffdichtung |
| 1 | Rechte Schaumstoffdichtung |
| 1 | Hintere Schaumstoffdichtung |

Einbauen der seitlichen Schaumstoffdichtungen

Entfernen Sie die Klebeverstärkung von den Schaumstoffdichtungen und bringen sie an der Kabine an, wie in [Bild 3](#) abgebildet.

Hinweis: Bringen Sie alle Schaumstoffdichtungen in diesem Schritt 13 mm von der Innenkante der Kabine an.

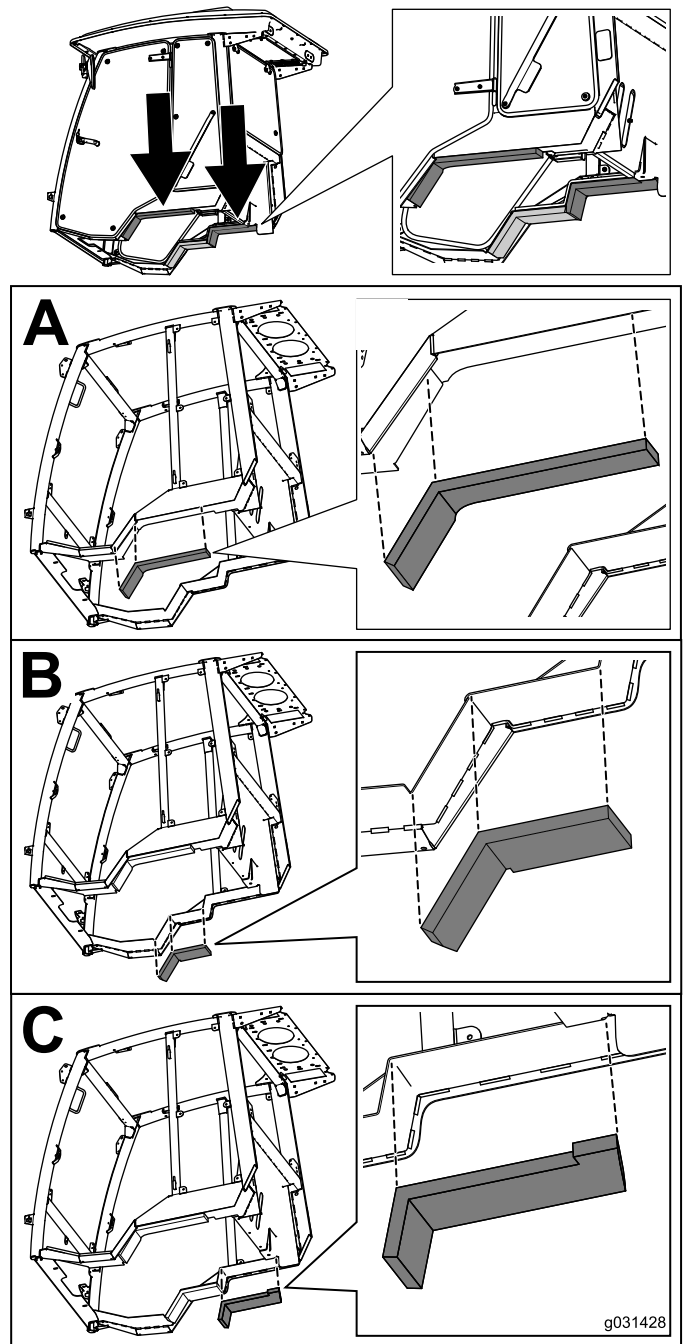


Bild 3

g031428

4

Einbauen des Trittbretts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|---|
| 1 | Trittbrett |
| 1 | Trittstütze |
| 2 | Schraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ "") |
| 2 | Bundmutter ($\frac{3}{8}$ "") |

Verfahren

Entfernen Sie die Trittstütze an der Maschine und befestigen Sie die Trittstütze an der Kabine an, die dem Kabinenkit beiliegt, wie in [Bild 4](#) abgebildet.

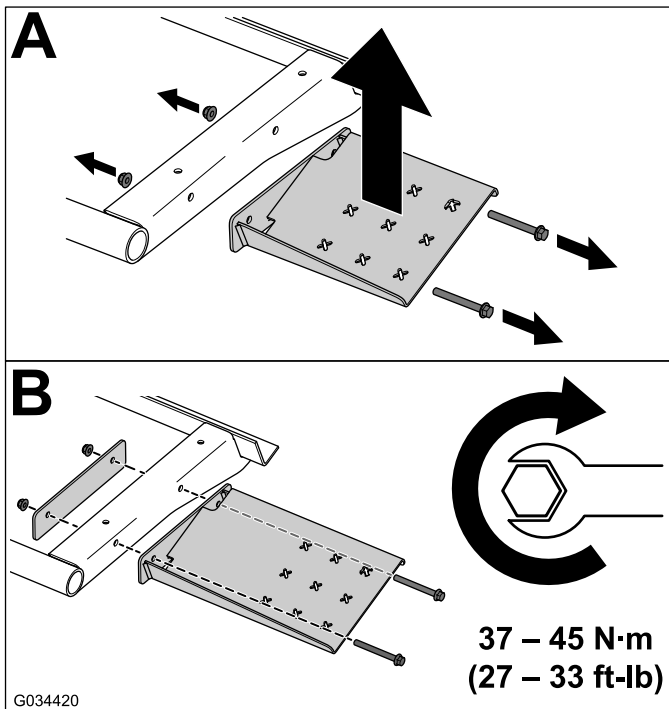
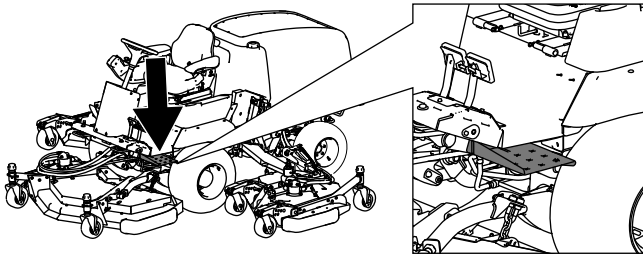


Bild 4

5

Befestigen der Mähwerkstoßstange

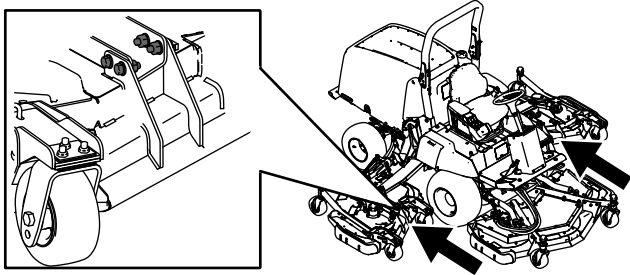
Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|-----------------------------|
| 1 | Linke Stoßstangenhalterung |
| 1 | Rechte Stoßstangenhalterung |
| 2 | Stoßstange |
| 2 | Bundmutter (5/16") |

Verfahren

Befestigen Sie die Stoßstange am linken und rechten Mähwerk, wie in [Bild 5](#) abgebildet.

Hinweis: Befestigen Sie Mähwerkstoßstange mit den Befestigungen am Mähwerk.

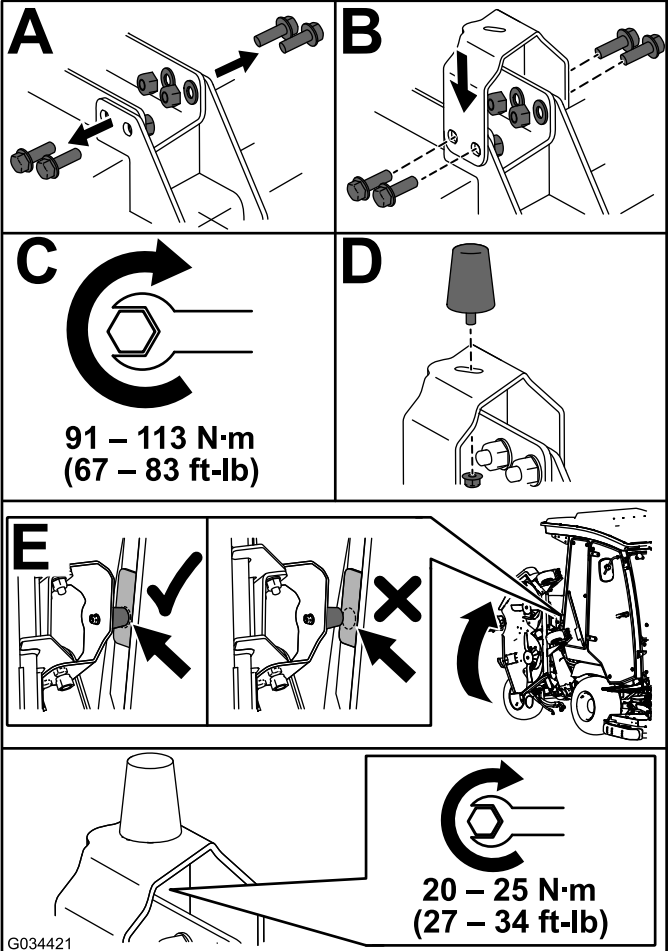


6

Befestigen der Schaumstoffteile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|-------------------|
| 1 | Vordere Dichtung |
| 1 | Profilschaumstoff |
| 1 | Hintere Dichtung |

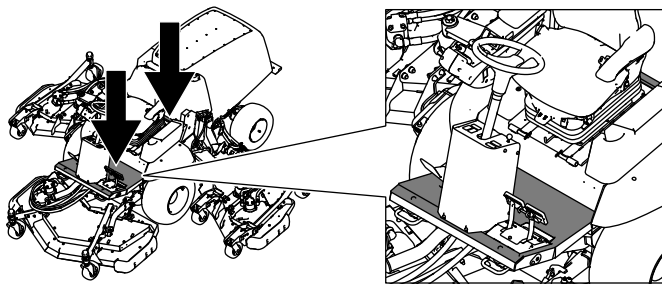


Befestigen der Schaumstoffteile an der Bedienerplattform

Befestigen Sie die Schaumstoffteile an der Bedienerplattform ([Bild 6](#)).

Bild 5

g034421



7

Montieren der Kabine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|--|
| 1 | Kabine |
| 1 | Bodenprofil |
| 2 | Gerade Anschlussstücke |
| 2 | Schlauchklemmen |
| 1 | Seitliche Dichtungsabdeckung |
| 1 | Seitliche Dichtung |
| 1 | Schlossschraube ($\frac{3}{8}$ " |
| 1 | Bundmutter ($\frac{3}{8}$ " x $\frac{3}{4}$ " |

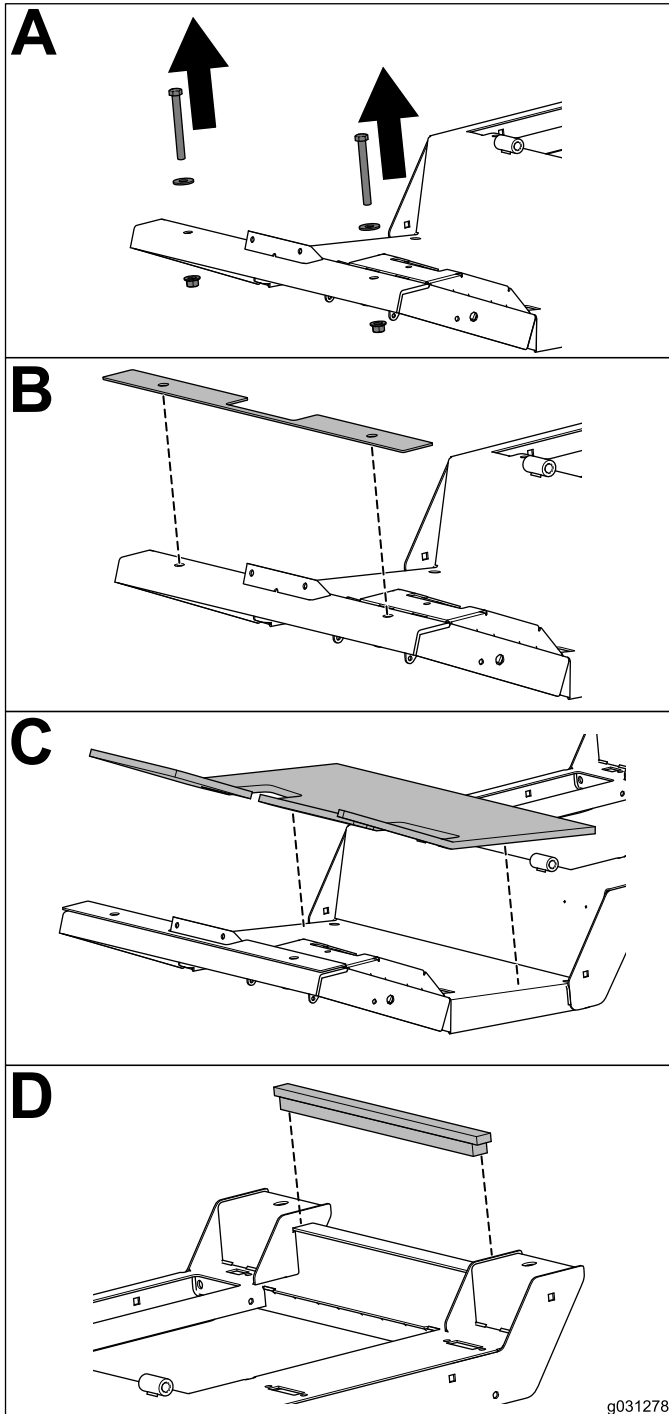


Bild 6

g031278
g031278

Anschließen an die Hebestellen

Verwenden Sie die vier Hebestellen an jeder Ecke der Kabine (Bild 7).

Wichtig: Die Hebevorrichtung darf den Dachhimmel aus Kunststoff nicht berühren.

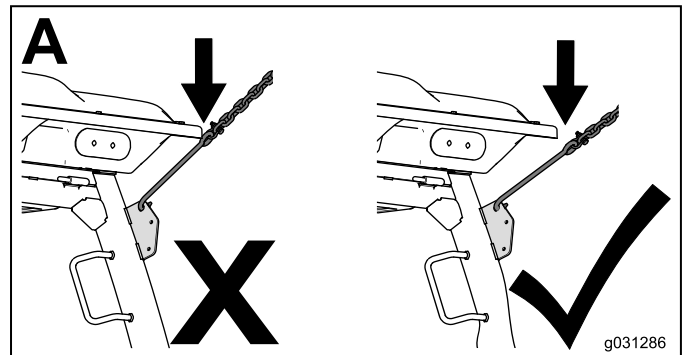
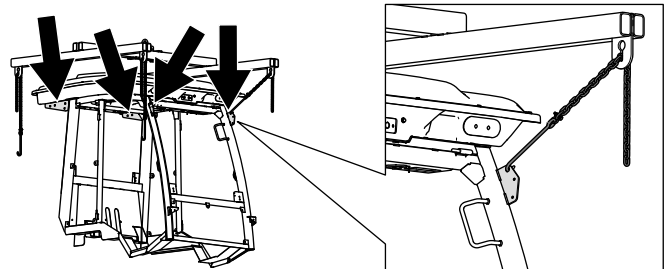


Bild 7

g031286

Befestigen der die Kabine an der Maschine

Befestigen Sie die Kabine mit den vorhandenen Befestigungen an der Maschine (Bild 8).

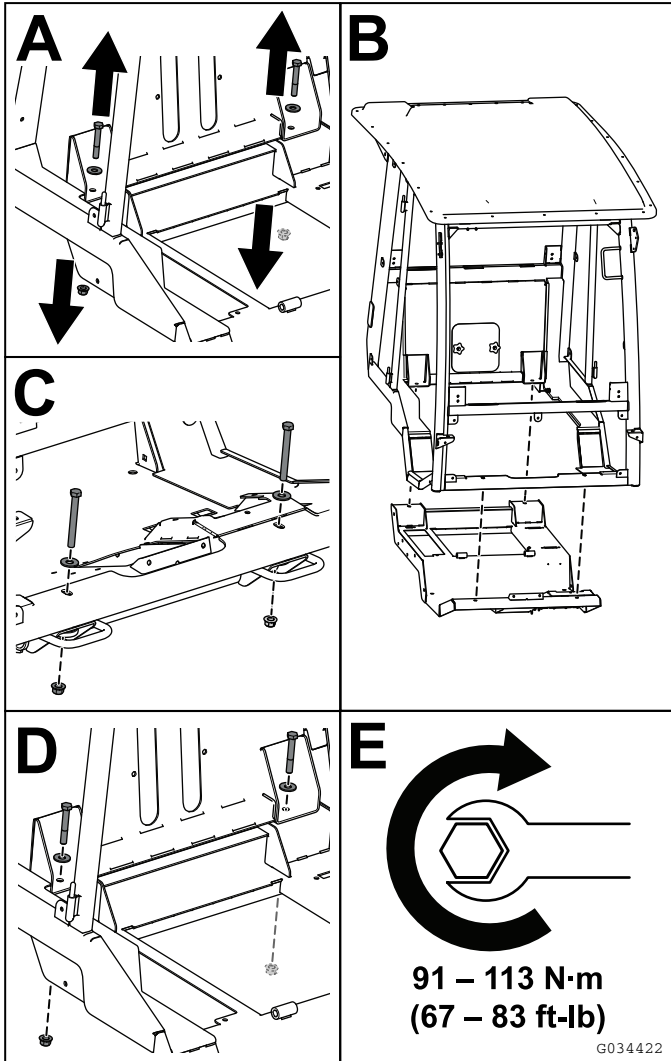
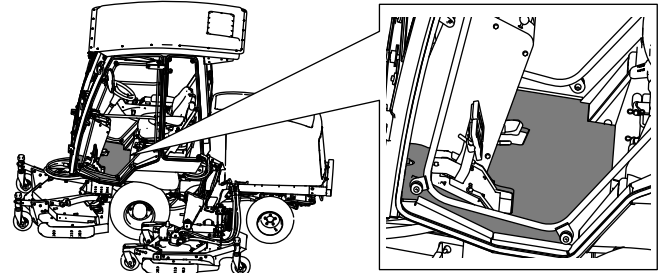
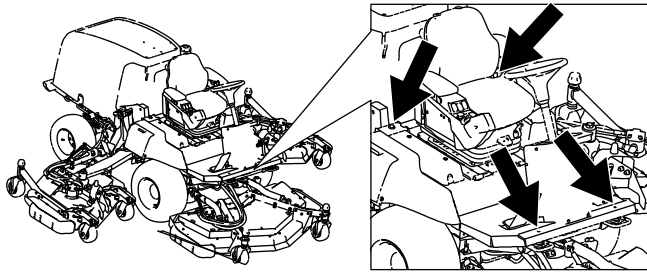


Bild 8

g034422

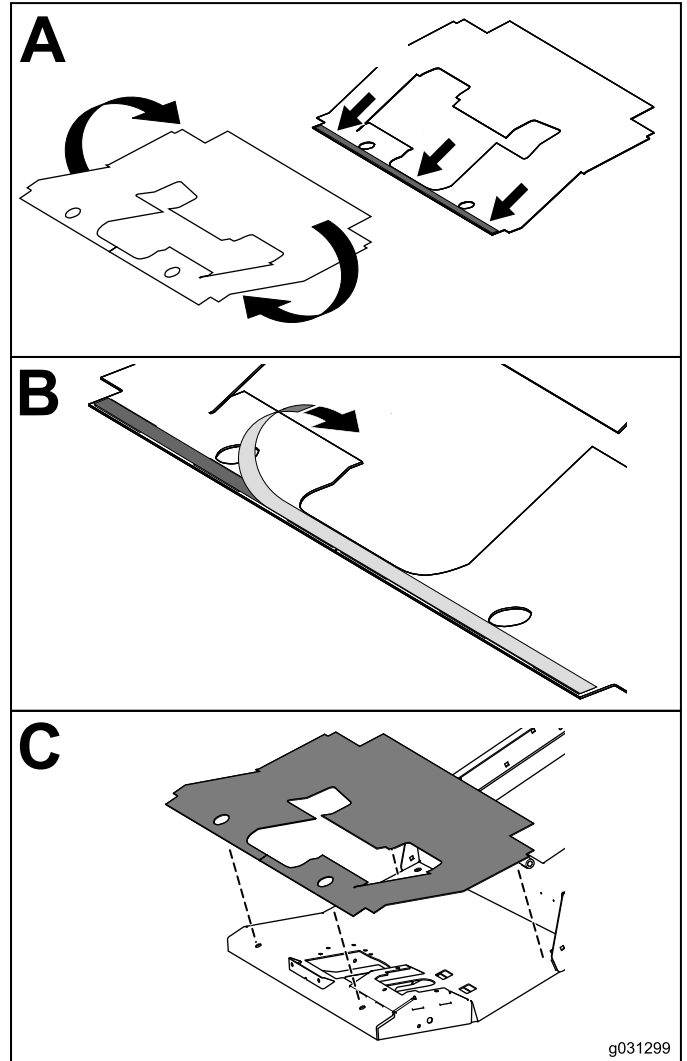


Bild 9

g031299

Befestigen des Bodenprofils

Befestigen Sie das Bodenprofil an der Bedienerplattform (Bild 9).

Hinweis: Bringen Sie den Klebestreifen auf einer sauberen Oberfläche mit ausreichend Druck an, sodass der Streifen an der Plattform kleben bleibt.

Befestigen der Anschlussstücke für den Heizungsschlauch

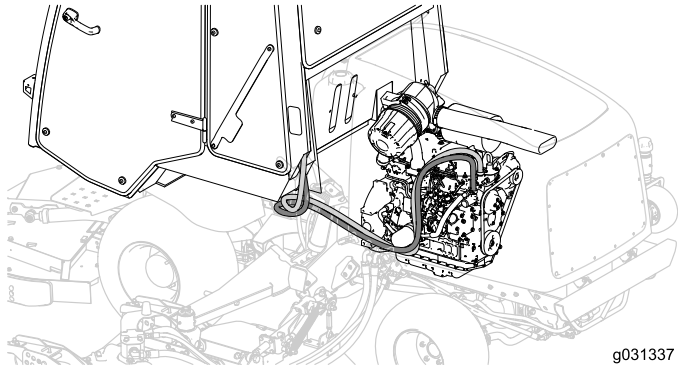
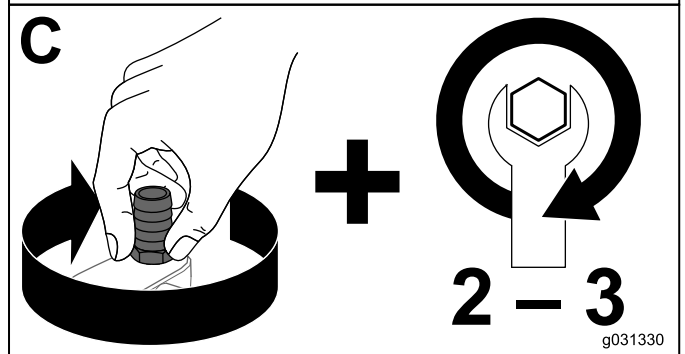
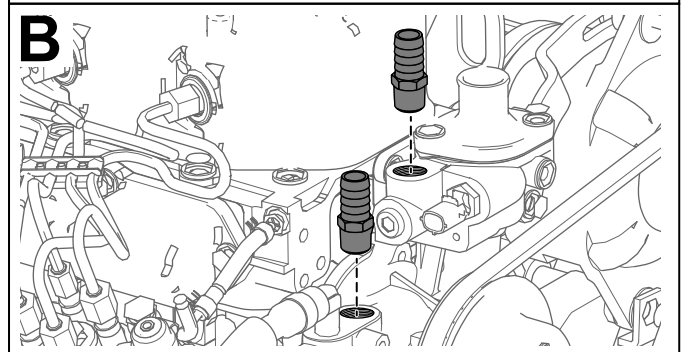
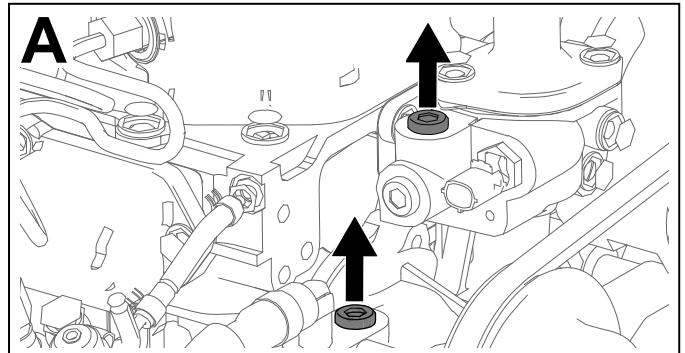
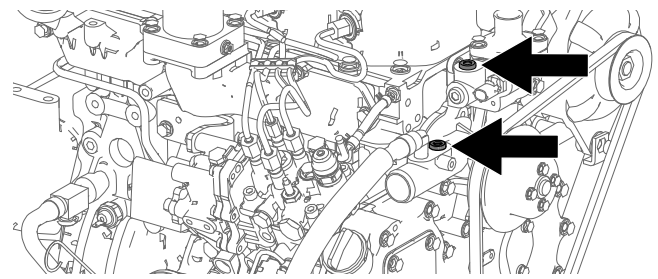


Bild 10

g031337
g031337

Lassen Sie das Kühlmittel vom Motor ab, siehe *Bedienungsanleitung*.

Wichtig: Lassen Sie den Motor abkühlen und lassen das Kühlmittel ab, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.



g031330

Bild 11

Hinweis: Bewahren Sie die Motorschrauben mit dem Überrollschutz auf, um sie zu verwenden, wenn Sie die Kabine abnehmen.

Verlegen der Heizungsschläuche

Verlegen Sie die Heizungsschläuche unter der Maschine in den Motorraum ([Bild 12](#)).

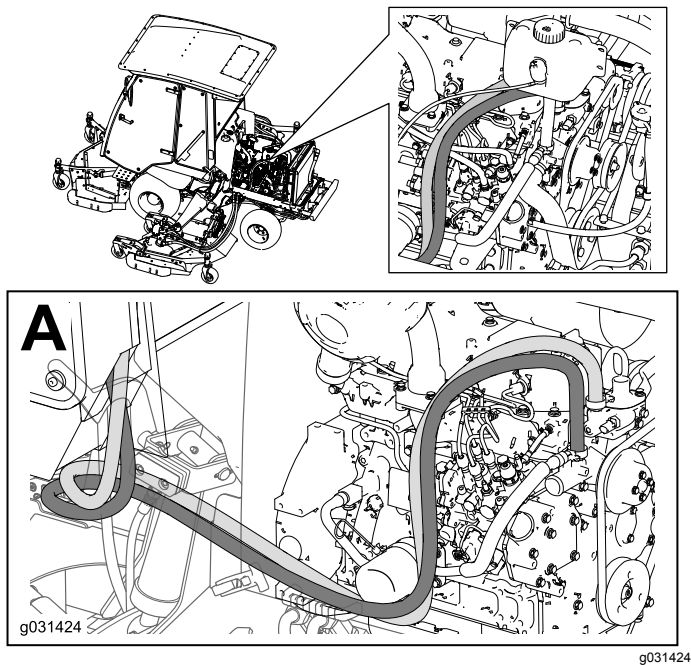


Bild 12

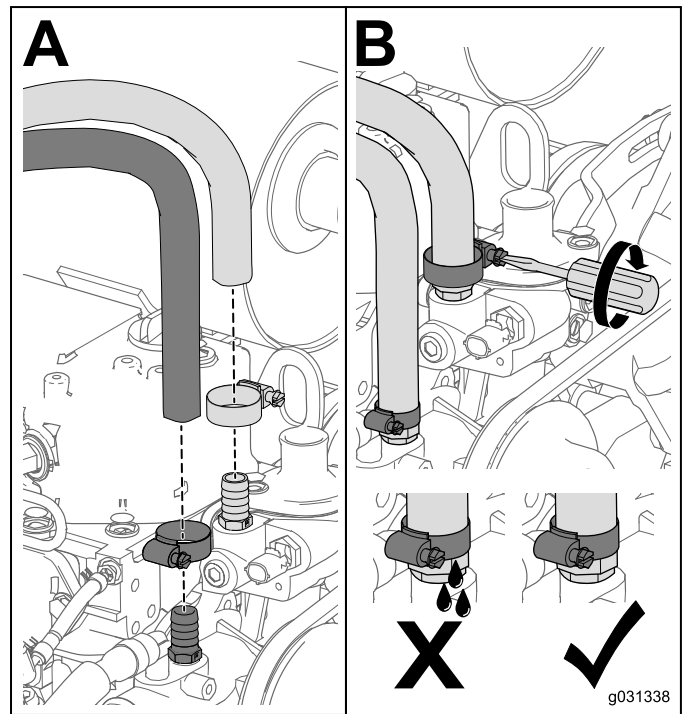
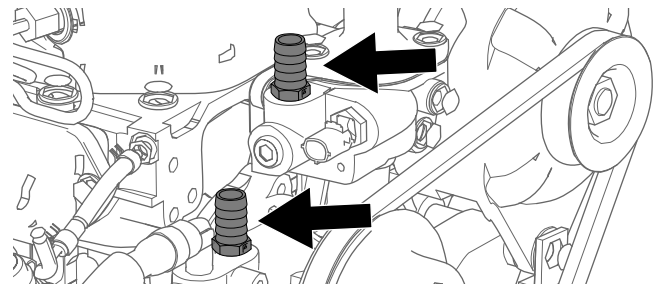


Bild 13

Wichtig: Befestigen Sie die Schläuche nicht an heißen oder beweglichen Teilen.

Anschließen der Heizungsschläuche

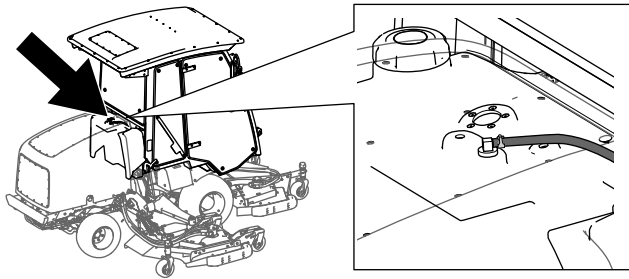
Schließen Sie die Heizungsschläuche an den Schlauchanschlussstücken an.

Hinweis: Schließen Sie den Heizungsschlauch mit der roten Schraube an den Zulaufanschluss und den Heizungsschlauch mit der grünen Schraube an den Rücklaufanschluss am Motor an, wie in [Bild 13](#) abgebildet.

Hinweis: Bewahren Sie die Schlauchschrauben mit dem Überrollschutz auf, um sie zu verwenden, wenn Sie die Kabine abnehmen.

Anschließen des Entlüftungsschlauchs

Schließen Sie den Entlüftungsschlauch von der Kabine mit den vorhandenen Befestigungen an ([Bild 14](#)).



Einbauen der Seitendichtung

Bringen Sie die Seitendichtung an der Kabine an (Bild 15).

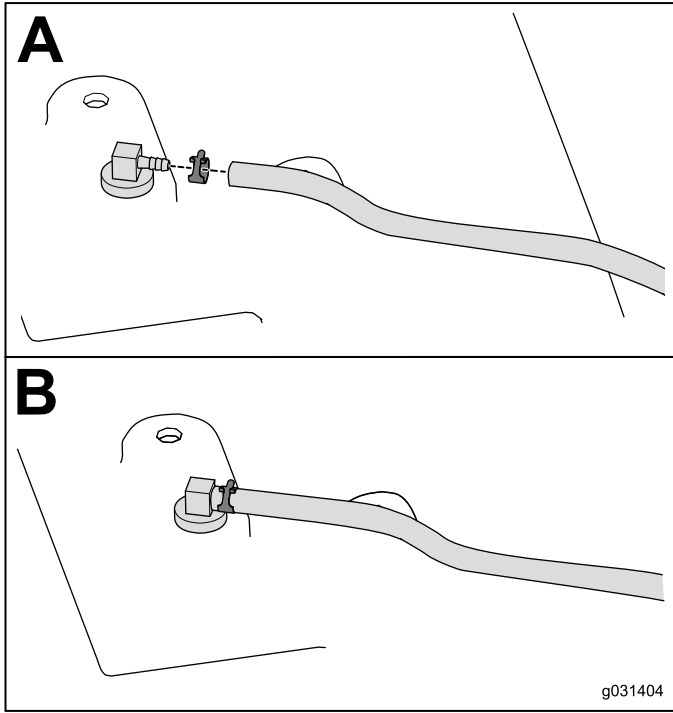
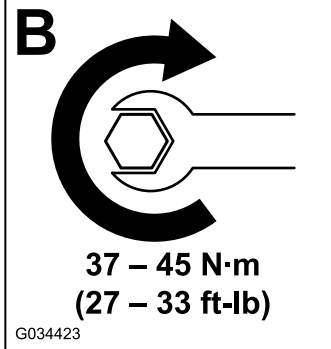
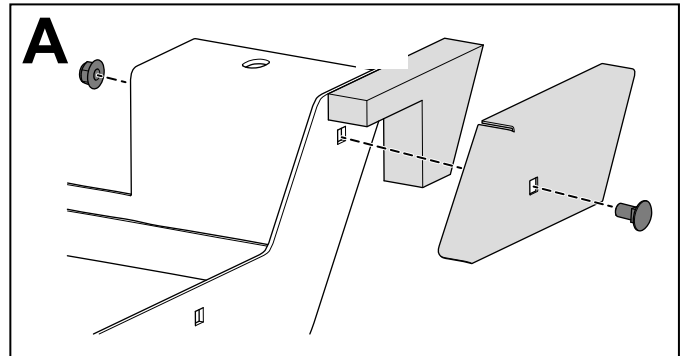
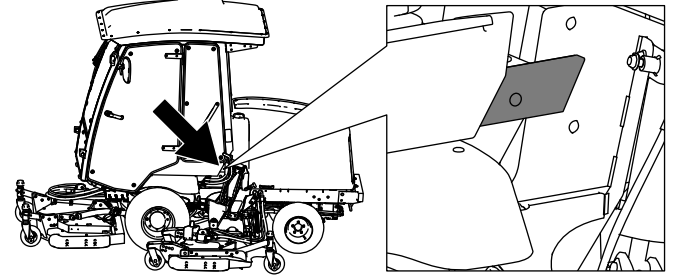


Bild 14

g031404

g031404



G034423

Bild 15

g034423

8

Einbauen des Behälters für die Scheibenwischenanlagenflüssigkeit

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

| | |
|---|--|
| 1 | Behälter für die Scheibenwaschanlagenflüssigkeit |
| 2 | Behälterriemen |
| 1 | Behälterriemen |
| 6 | Schlossschraube (5/16" x 7/8") |
| 6 | Bundmutter (5/16") |
| 1 | Kabelbaum |

Einbauen des Behälters

Befestigen Sie den Behälter für die Scheibenwaschanlagenflüssigkeit an der Maschine (Bild 16).

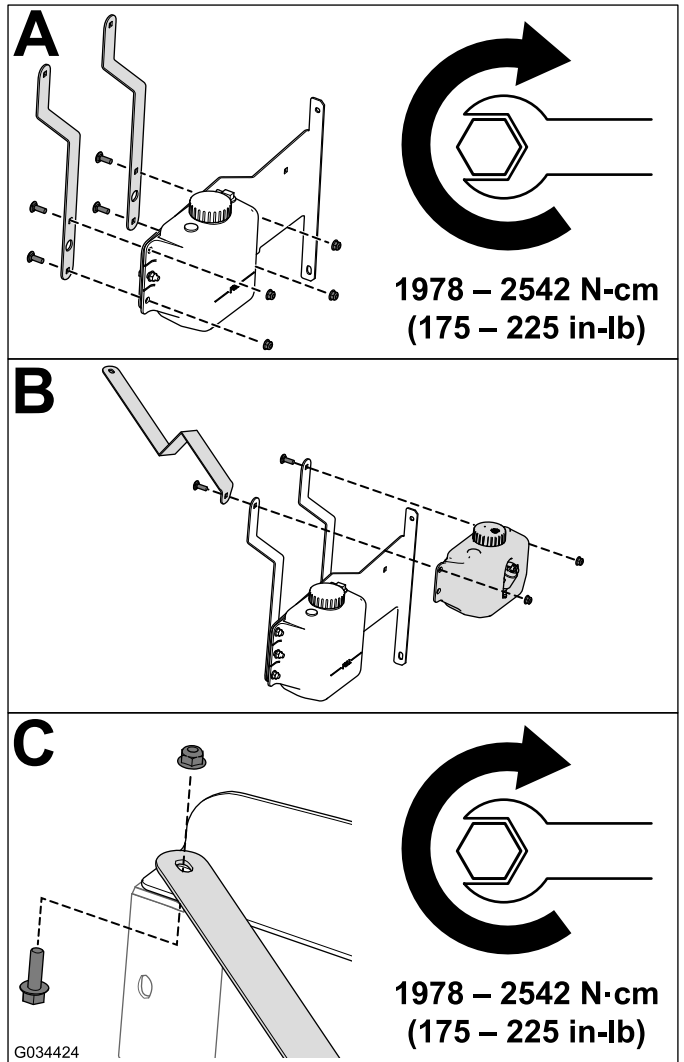
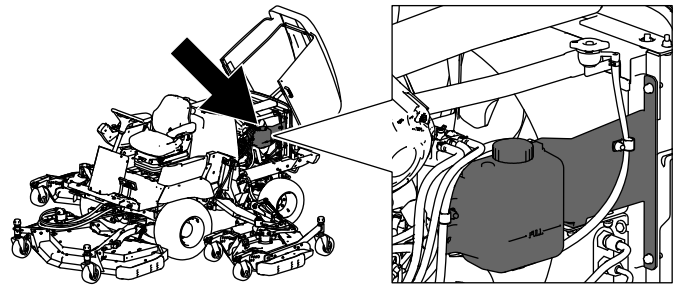


Bild 16

Hinweis: Befestigen Sie die Behälterstütze mit den vorhandenen Befestigungen an der Maschine.

Verlegen und Anschließen des Schlauchs

Verlegen Sie den Schlauch der Scheibenwaschanlagenflüssigkeit durch die R-Klemme unter der Maschine zum Heck der Maschine (Bild 17).

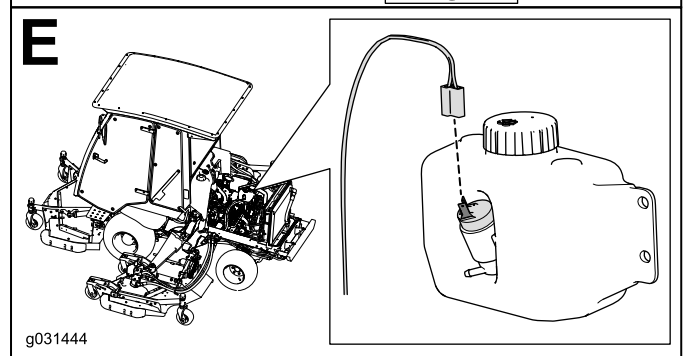
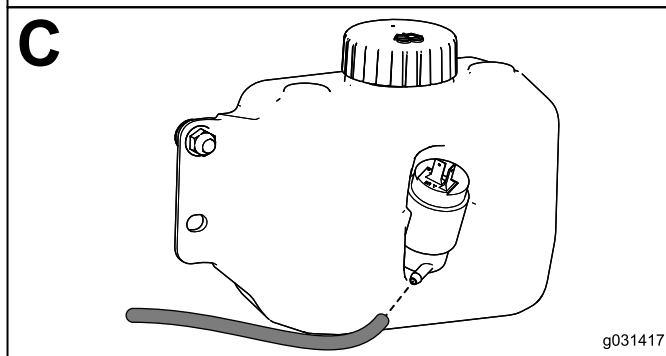
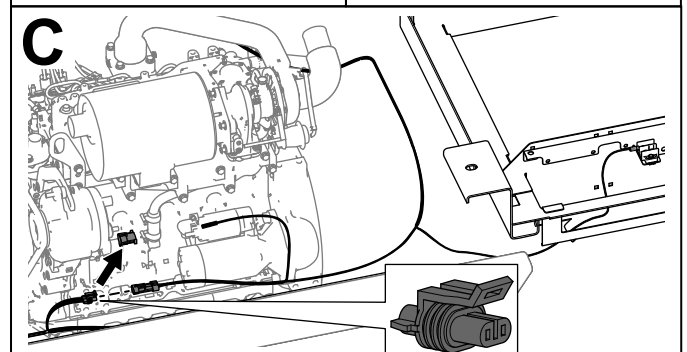
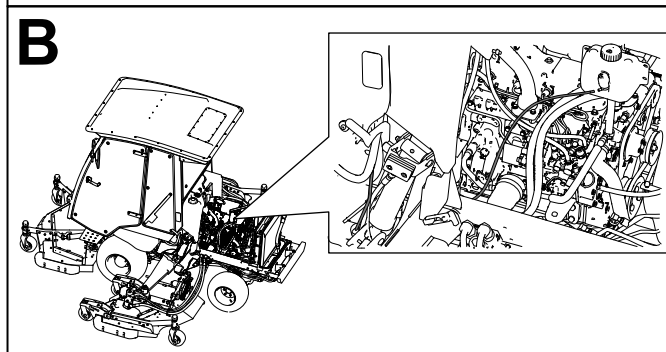
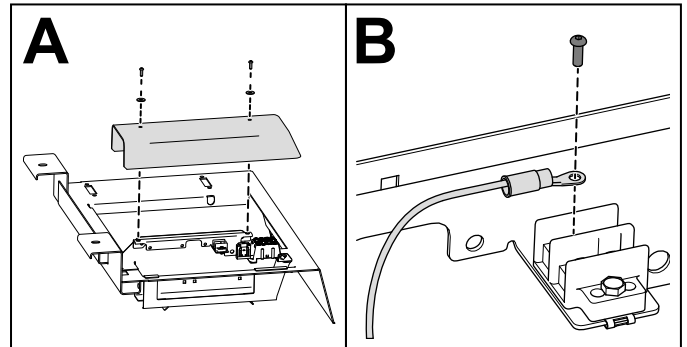
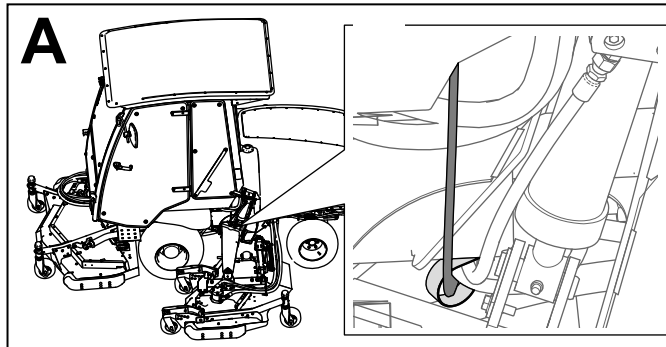
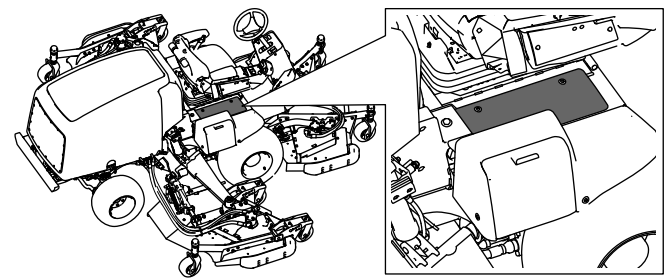
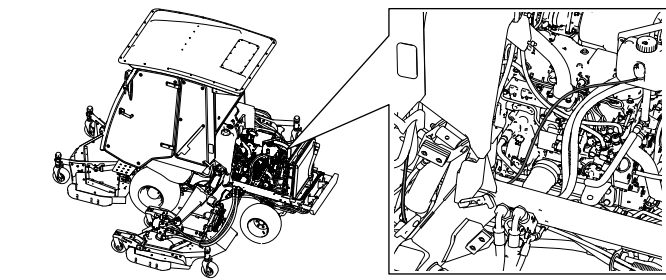


Bild 17

g031417

g031417

Bild 18

g031444

g031444

Wichtig: Befestigen Sie die Schläuche nicht an heißen oder beweglichen Teilen.

Anschließen des Kabelbaums

Schließen Sie den Kabelbaum für die Flasche für die Scheibenwaschanlagenflüssigkeit an (Bild 18).

9

Anschließen des Kabelbaums

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Suchen Sie den Kabelbaum unter dem Maschinenrahmen und schließen Sie ihn am Kabelbaum an die Kabine an (Bild 19).

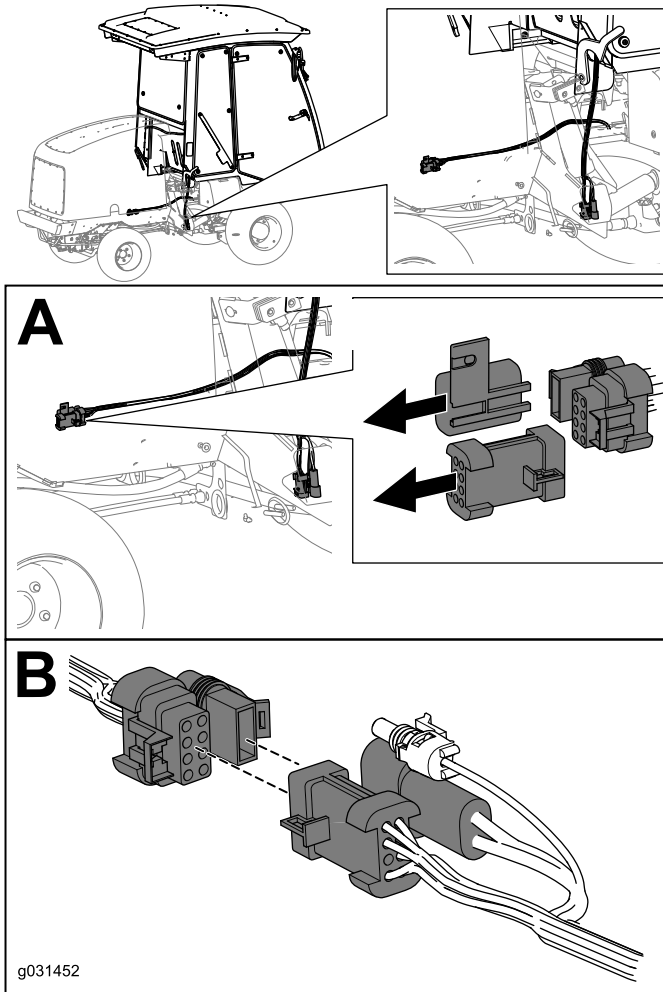


Bild 19

10

Abschließen der Installation

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Füllen Sie Kühlmittel in die Maschine, siehe *Kundendienstanleitung*.
2. Prüfen Sie die Dichtheit.
3. Verlegen Sie die Ablassschläuche durch die R-Klemmen an jeder Seite der Maschine.
4. Achten Sie auf Teile, die bewegliche Teile berühren und nehmen Sie Korrekturen vor, bevor Sie die Maschine einsetzen.
5. Prüfen Sie die Funktion aller Bedienelemente, bevor Sie die Maschine einsetzen.
6. Bitten Sie eine zweite Person vor der Verwendung der Maschine, die Rück- und Seitenspiegel einzustellen.
7. Nehmen Sie die Blöcke von den Rädern ab.

Hinweis: Befestigen Sie den Kabelbaum mit Kabelbinden.

Wichtig: Befestigen Sie die Schläuche nicht an heißen oder beweglichen Teilen.

Produktübersicht

Bedienelemente

Kabinenbedienelemente

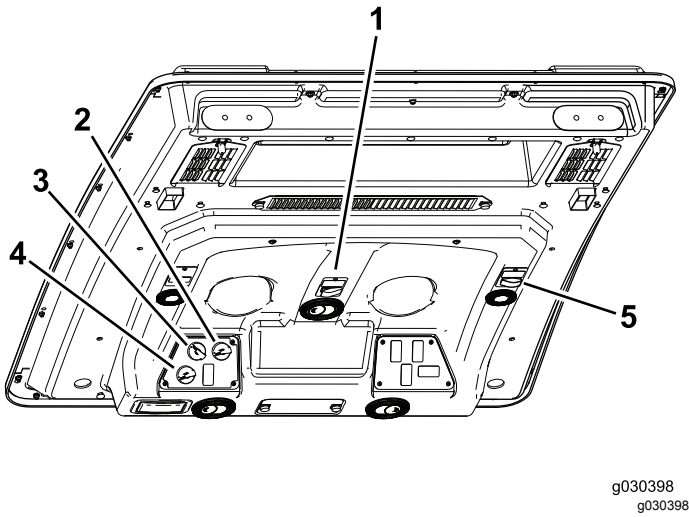


Bild 20

- | | |
|----------------------------|--------------------------------|
| 1. Scheibenwischerschalter | 4. Umluftanlagen-Bedienelement |
| 2. Temperatureinstellung | 5. Steckdose |
| 3. Lüftereinstellung | |

Scheibenwischerschalter

Mit diesem Schalter schalten Sie die Scheibenwischer ein oder aus ([Bild 20](#)).

Temperatureinstellung

Drehen Sie das Temperatureinstellhandrad, um die Temperatur in der Kabine einzustellen ([Bild 20](#)).

Lüftereinstellung

Stellen Sie die Lüftergeschwindigkeit mit dem Lüftereinstellhandrad ein ([Bild 20](#)).

Umluftklimaanlagen-Bedienelement

Pumpt die Luft in der Kabine entweder um oder führt der Kabine Luft von außen zu ([Bild 20](#)).

Windschutzscheibenriegel

Heben Sie die Riegel an, um die Windschutzscheibe zu öffnen ([Bild 21](#)). Üben Sie Druck auf den Riegel aus, um die Windschutzscheibe in der geöffneten Stellung zu arretieren. Ziehen Sie den Riegel heraus und nach unten, um das Fenster zu schließen und zu arretieren.

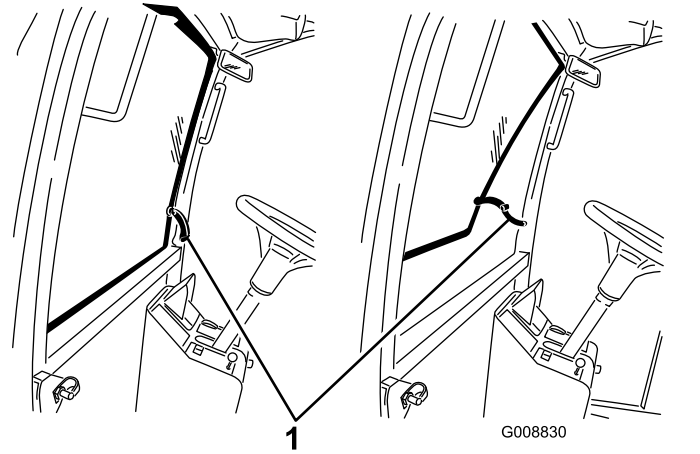


Bild 21

1. Windschutzscheibenriegel

Heckfensterriegel

Heben Sie die Riegel an, um das Heckfenster zu öffnen. Ziehen Sie den Riegel nach oben und außen, um das Fenster in der offenen Stellung zu arretieren. Ziehen Sie den Riegel heraus und nach unten, um das Fenster zu schließen und zu arretieren ([Bild 21](#)).

Wichtig: Schließen Sie die Heckfenster, bevor Sie die Motorhaube öffnen, um eine Beschädigung zu vermeiden.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

| Wartungsintervall | Wartungsmaßnahmen |
|--------------------------|--|
| Nach 250 Betriebsstunden | <ul style="list-style-type: none">Reinigen Sie die Kabinenluftfilter (Tauschen Sie die Filter aus, wenn sie zerrissen oder sehr schmutzig sind.) |

Reinigen des Luftfilters

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie den Zündschlüssel im Zündschloss lassen, könnte eine andere Person den Motor versehentlich anlassen und Sie und Unbeteiligte schwer verletzen.

Ziehen Sie vor irgendwelchen Wartungsarbeiten den Zündschlüssel ab.

Reinigen der Luftfilter

Wartungsintervall: Nach 250 Betriebsstunden
(Tauschen Sie die Filter aus, wenn sie zerrissen oder sehr schmutzig sind.)

1. Nehmen Sie die Daumenschrauben und Gitter vom internen Kabinenfilter und den hinteren Kabinenfiltern ab (Bild 22).

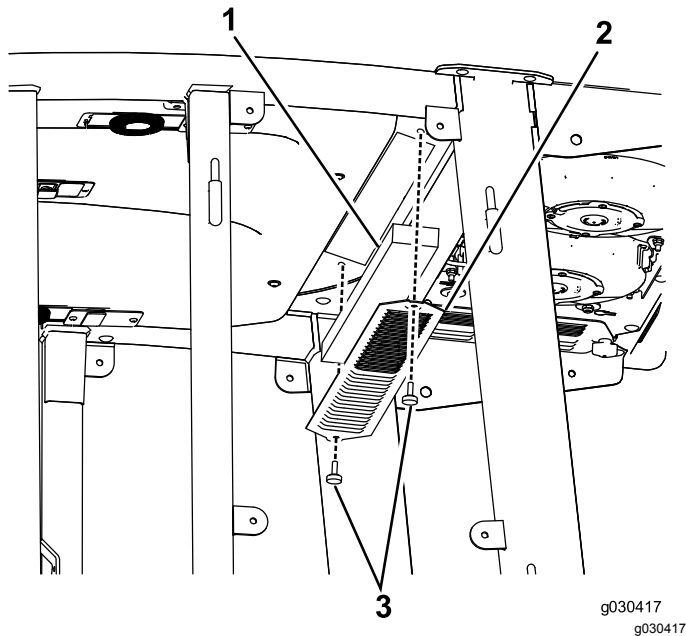


Bild 22

1. Filter
2. Gitter
3. Daumenschraube

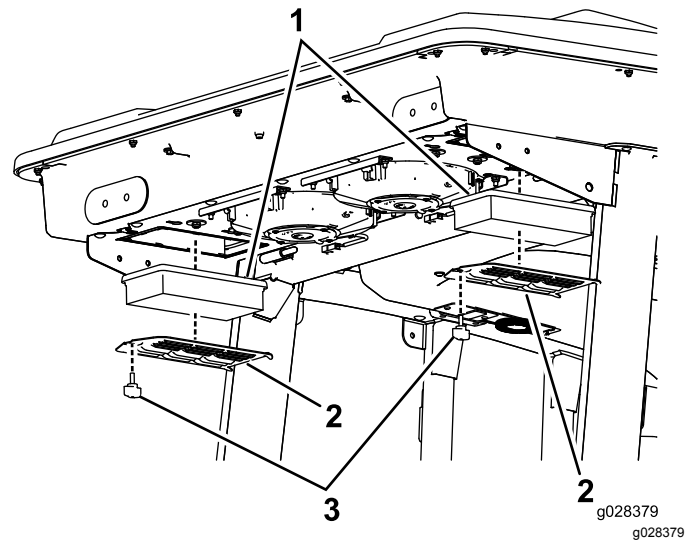


Bild 23

1. Filter
2. Gitter
3. Daumenschraube

2. Blasen Sie saubere, ölfreie Druckluft durch die Filter, um sie zu reinigen.

Wichtig: Wenn ein Filter ein Loch, Riss oder andere Schäden hat, wechseln Sie ihn aus.

3. Setzen Sie die Filter und Gitter ein und befestigen Sie diese mit den Daumenschrauben.

Reinigung der Kabine

Wichtig: Passen Sie in der Nähe von Kabinendichtungen und Lampen auf (**Bild 24**). Halten Sie bei der Verwendung eines Hochdruckreinigers das Strahlrohr mindestens 0,6 m von der Maschine entfernt. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger direkt an Kabinendichtungen oder unter dem hinteren Überhang.

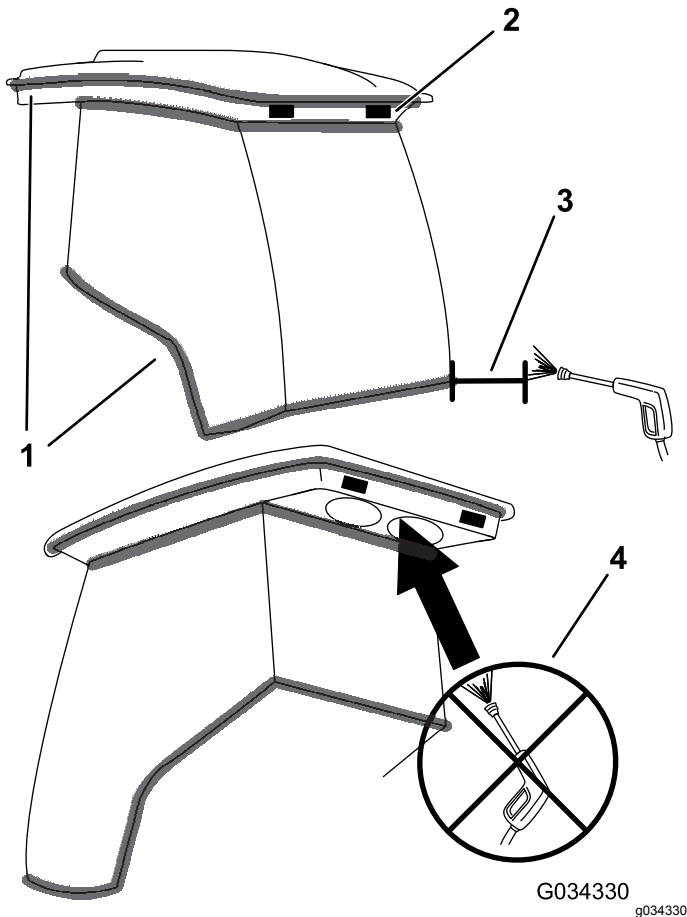


Bild 24

- | | |
|-------------|--|
| 1. Dichtung | 3. Halten Sie das Strahlrohr 0,6 m fern. |
| 2. Lampe | 4. Reinigen Sie den hinteren Überhang nicht mit einem Hochdruckreiniger. |

Einlagerung

Nehmen Sie in wärmeren Monaten die Kabine ab und lagern sie ein.

Vorbereiten der Maschine für das Entfernen der Kabine

1. Stellen Sie die Maschine unter den Kabinenflaschenzug, stellen den Motor ab und ziehen den Zündschlüssel ab.
2. Blockieren Sie die Räder, damit sich die Maschine beim Einbau nicht bewegt.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen.
4. Lassen Sie das Motorkühlmittel ab.

Entfernen der Kabine

1. Befestigen Sie den Kabinenflaschenzug an den vier Hebestellen an der Kabine (**Bild 7**).
2. Schließen Sie die Heizungsschläuche ab, setzen die entsprechenden Staubabdeckungen in die Schlauchenden ein und bringen die Motorschrauben an den Anschlüssen an (**Bild 11**) und (**Bild 13**).
3. Entfernen Sie die Schrauben, Scheiben und Sicherungsmuttern, mit denen die Kabine an der Maschine befestigt ist (**Bild 8**).

Hinweis: Bringen Sie alle abgenommenen Befestigungen am Originalbefestigungsort in der Reihenfolge an, in denen sie zum Montieren der Kabine an der Maschine verwendet werden. Dies verhindert, dass die Befestigungen verloren gehen, und der Einbau wird erleichtert.

4. Heben Sie die Kabine auf eine Höhe an, in der Sie die Maschine sicher von der Kabine entfernen können.
5. Bewegen Sie die Maschine von der Kabine weg.
6. Senken Sie die Kabine auf einen Träger ab, damit Sie sie zum Einlagerungsort bewegen können.

Hinweis: Befestigen Sie den Kabelbaum und die Schläuche, um eine Beschädigung beim Absenken oder Einlagern zu vermeiden. Decken Sie die Kabine ab, damit sich während der Einlagerung kein Staub oder keine Rückstände ansammeln können.

7. Befestigen Sie den Überrollschutz vor dem Verwenden der Maschine.

Einbauerklärung

| Modellnr. | Seriennr. | Produktbeschreibung | Rechnungsbeschreibung | Allgemeine Beschreibung | Richtlinie |
|-----------|---------------------|---|-----------------------------------|-------------------------|------------|
| 31231 | 316000001 und höher | Kabine (nur beheizt), Sichelmäher der Serie Groundsmaster® 4100, ab Baujahr 2015 | GM4100 T4 REMOVABLE HEATED CAB | Nutzfahrzeug | 2006/42/EG |
| 31232 | 316000001 und höher | Kabine (nur beheizt), Sichelmäher der Serie Groundsmaster® 4000, ab Baujahr 2015 | GM4000 T4 REMOVABLE HEATED CAB | Nutzfahrzeug | 2006/42/EG |

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro-Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß allen Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



John Heckel
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
March 14, 2019

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro Europe NV
Nijverheidsstraat 5
2260 Oevel
Belgium

EEA/UK Datenschutzerklärung

Nutzung Ihrer persönlichen Daten durch Toro

The Toro Company ("Toro") respektiert Ihre Privatsphäre. Wenn Sie unsere Produkte kaufen, können wir bestimmte persönliche Daten über Sie sammeln, entweder direkt von Ihnen oder über Ihre lokale Toro-Niederlassung oder Ihren Händler. Toro verwendet diese Daten, um vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen – z. B. um Ihre Garantie zu registrieren, Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten oder Sie im Falle eines Rückrufs zu kontaktieren – und für legitime Geschäftszwecke – z. B. um die Kundenzufriedenheit zu messen, unsere Produkte zu verbessern oder Ihnen Produktinformationen zur Verfügung zu stellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Toro kann Ihre Daten im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro-Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Wir können auch persönliche Daten offenlegen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, oder im Zusammenhang mit dem Verkauf, der Übernahme oder der Fusion eines Unternehmens. Wir verkaufen Ihre persönlichen Daten niemals zu Marketingzwecken an andere Unternehmen.

Speicherung persönlicher Daten

Toro wird Ihre persönlichen Daten so lange aufbewahren, wie es für die vorstehend aufgeführten Zwecke relevant ist, und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen über die geltenden Speicherdauern erhalten Sie bei legal@toro.com.

Toros Engagement für Sicherheit

Ihre persönlichen Daten können in den USA oder einem anderen Land verarbeitet werden, in dem möglicherweise weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als in Ihrem Wohnsitzland. Wann immer wir Ihre Daten außerhalb Ihres Wohnsitzlandes übermitteln, werden wir die gesetzlich vorgeschriebenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten getroffen werden und um sicherzustellen, dass diese sicher behandelt werden.

Zugang und Korrektur

Sie haben das Recht, Ihre persönlichen Daten zu korrigieren und zu überprüfen, oder der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen bzw. diese einzuschränken. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail unter legal@toro.com. Wenn Sie Bedenken haben, wie Toro mit Ihren Daten umgegangen ist, bitten wir Sie, dies direkt mit uns zu besprechen. Bitte beachten Sie, dass europäische Bürger das Recht haben, sich bei Ihrer Datenschutzbehörde zu beschweren.



Garantie von Toro

Beschränkte Garantie über zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und das angeschlossene Unternehmen, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird. * Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Reparaturen von Defekten am Produkt, die durch unterlassene erforderliche Wartung und Einstellungen aufgetreten sind, werden von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Originalteile von Toro sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Durch Verwendung verbrauchte Teile, die nicht defekt sind. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch Einwirkung von außen aufgetretene Defekte wie unter anderem Witterung, Lagerungsmethoden, Verunreinigung, Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß. Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Ihr offizielles Toro Service Center.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowattstunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterie in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Nach 2 Jahren anteilig. Zusätzliche Informationen finden Sie in der Garantie der Batterie.

Lebenslange Garantie auf die Kurbelwelle (nur Modell ProStripe 02657)

Der ProStripe, der mit einer echten Toro-Kupplungsscheibe und einer verdrehensicheren Messerbremskupplung (integrierte Messerbremskupplung (BBC) + Kupplungsscheibenbaugruppe) als Erstausrüstung ausgestattet ist und vom Erstkäufer gemäß den empfohlenen Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet wird, unterliegt einer lebenslangen Garantie gegen Verbiegen der Motorkegelwelle. Maschinen, die mit Kupplungsscheiben, Messerbremskupplungseinheiten (BBC) und anderen Vorrichtungen ausgestattet sind, fallen nicht unter die lebenslange Garantie der Kurbelwelle.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Distributor oder Händler von Toro.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer der Abgasnormgarantie, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Garantie. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Veräußerlichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis bezüglich der Garantie auf die Emissionskontrolle

Die Abgasanlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf die Abgasanlage. Siehe die Angabe zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.